

Information für Schnupperpraktikantinnen

Du interessierst dich für ein Schnupperpraktikum in unserer Praxis. Dieses Informationsblatt gibt dir ein paar Hinweise, wie du das Ausloten des Berufsfeldes Dentalassistentin gestalten kannst.

Was kannst du von uns erwarten?

- Einblick in unseren Betrieb und die Arbeitsabläufe (Patientenbetreuung, Administration, Hygienekette)
- Begleitung durch das Schnupperpraktikum
- freundliches Team
- Rückmeldegespräch am Schluss durch den Praxisinhaber
- ausgefüllter Bewertungsbogen (falls von dir gewünscht)

Was erwarten wir von dir?

Unsere Tätigkeit ist mit regem Kontakt zu Menschen verbunden. Unsere Patienten sind in erster Linie Kunden, die von uns nebst qualitativ hoch stehender Arbeit in perfekte Hygiene und absolute Verschwiegenheit verlangen. Wir legen deshalb sehr grossen Wert auf:

- gepflegtes Äusseres
- Verschwiegenheit

Konkret heisst das, dass wir dich bitten, am Morgen frisch geduscht und mit sauberen Kleidern in unserer Praxis zu erscheinen. Falls du ein paar weisse Hosen hast, bringst du diese bitte mit. Du brauchst aber nicht extra Kleider zu kaufen. Wir stellen dir diese gerne zur Verfügung. Wir tragen ein einheitliches shirt, welches du auch von uns erhältst. Lange Haare bindest du zusammen oder steckst sie hoch, so dass sie nicht ins Gesicht hängen. Die Fingernägel sind kurz geschnitten, nicht lackiert und sauber.

Ärztliche Schweigepflicht

Wir arbeiten im Medizinalsektor und unterstehen deshalb alle der ärztlichen Schweigepflicht. Das heisst: **alles, was du in der Praxis über Patienten erfährst, gehört zum Patientengeheimnis (Artikel 321 des Schweizerischen Strafgesetzbuches). Du darfst davon weder deinen Schulkameraden, deiner Lehrperson oder deiner Familie erzählen. Selbst die Tatsache, dass jemand Patient von uns ist, unterliegt bereits diesem Geheimnis.**

Das Sprechzimmer

Du wirst viele neue, dir oft unbekannte Situationen antreffen. Selbstverständlich darfst du Fragen stellen, wenn du etwas genauer erfahren willst. Bitte denke aber daran, dass viele unserer Patienten Angst haben vor der Behandlung, die wir durchführen. Deshalb bitten wir dich, deine Fragen aufzuschieben, bis der Patient das Sprechzimmer verlassen hat. Das hilft verhindern, dass der Patient zusätzlich verunsichert werden könnte.

Es kommt nicht allzu selten vor, dass einem Schnupperlehrling mulmig wird, wenn er Blut sieht oder mit unangenehmen Situationen konfrontiert wird. Sollte das dir auch passieren, heisst das nicht, dass du für diesen Beruf nicht geeignet bist. Folgende Regeln erleichtern dir den Einstieg: nimm nach Möglichkeit ein leichtes Frühstück ein, bevor du am Morgen zu uns kommst. Solltest du dich trotzdem plötzlich unwohl fühlen, verlasse bitte das Behandlungszimmer und melde dich *unverzüglich* bei einer Mitarbeiterin, damit wir dir helfen können.

Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Die Berufswahl ist eine Entscheidung mit grosser Tragweite und sollte deshalb nicht überstürzt gefällt werden. Es wird also kaum möglich sein, dass du dich bereits nach einem Tag entscheiden kannst, ob du den richtigen Beruf und die richtige Lehrstelle gefunden hast. Ebenso ist es für uns nicht möglich, die richtige Auswahl schon nach einem Schnuppertag zu treffen. Andererseits kann es für beide Seiten schwierig werden, wenn bei fehlender Motivation ein Schnupperpraktikum über mehrere Tage stattfindet. Wir sind deshalb vor einiger Zeit dazu übergegangen, zunächst jedem Schnupperlehrling nur einen Praktikumstag anzubieten. Am Schluss dieses Tages machen wir auch einen kleinen Test mit dir um zu überprüfen, wie viel von dem Gezeigten bei dir angekommen ist. Das gibt dir Gelegenheit, zunächst einmal unsere Praxis- und Betriebskultur kennen zu lernen. Erst nachher sollst du dich entscheiden, ob du dich für ein erweitertes Schnuppern anmelden willst. Wir behalten uns unsererseits vor, klar ungeeignete Kandidatinnen nicht zu einem zweiten Schnuppereinsatz einzuladen.

Bewertungsbögen

Wenn du einen Bewertungsbogen hast, den wir für dich ausfüllen sollen, so erwarten wir, dass deine Personalien bereits eingetragen sind und du uns den Bogen gleich am Morgen übergibst.

Arbeitszeiten

Unsere Praxis ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

| | | |
|---------------------|------------------|-------------------|
| Montag | 7.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Dienstag | 7.00 – 14.00 Uhr | |
| Mittwoch | 7.30 – 12.00 Uhr | 13.00 – 16.00 Uhr |
| Donnerstag- Freitag | 7.00 – 12.00 Uhr | 13.00 – 16.00 Uhr |
| Samstag | 7.00 – 11.00 Uhr | |

Falls du von auswärts kommst macht es nichts, wenn du beim Schnuppern ein paar Minuten später erscheinst, falls du so eine bessere Zugs- oder Busverbindung nehmen kannst. Wir erwarten aber, dass du uns bereits bei der Terminvereinbarung darüber informierst. Ebenfalls sollst du schon jetzt zur Kenntnis nehmen, dass wir für eine allfällige Lehre diese Ausnahme nicht bewilligen können, da wir alle Mitarbeiterinnen gleich behandeln wollen.

Mittagsverpflegung

Unsere Mittagspause ist kurz. Wir empfehlen dir, etwas mitzubringen, das du bei uns essen kannst. Kochherd, Steamer und Mikrowelle sind vorhanden, damit du bei Bedarf etwas aufwärmen kannst. Vis-a-vis der Praxis befinden sich eine Bäckerei und die Migros, wo du dir allenfalls etwas kaufen kannst.

Wir freuen uns auf dich und hoffen, dass du viel Spass bei uns hast.

Praxisteam Zahnarztpraxis Arnold AG, Willisau